

## 1. Newsletter 07-2015

Sehr geehrte, liebe Kolleginnen und Kollegen,

Wir möchten mit diesem neuen Newsletter über Aktuelles und über Dinge aus unserer Klinik berichten, die wir glauben, dass sie auch von Interesse für Sie sind.

Dafür haben wir diesen Newsletter eingerichtet, den wir planen, in Zukunft einmal pro Monat zu versenden.

### Gründung Universitäres Herzzentrum Lübeck

Die wichtigste neue Information ist die, dass wir seit Februar 2015 zusammen mit der Klinik für Herz- und thorakale Herzchirurgie als auch dem Institut für Integrative und Experimentelle Genomik (IIEG) das Universitäre Herzzentrum Lübeck bilden.

Ziel ist die noch engere klinische Zusammenarbeit zwischen Kardiologen und Herzchirurgen. Neue Therapiemethoden und innovative Medizintechnik verlangen eine enge Kooperation zwischen Herzchirurgie und Kardiologie. Die enge Zusammenarbeit drückt sich auch durch die täglichen Heart Team-Konferenzen und die noch engere Zusammenarbeit besonders im Hybrid-OP aus.

Eingebunden in das Universitäre Herzzentrum ist auch das IIEG der Universität zu Lübeck unter der Leitung von Prof. Dr. Jeanette Erdmann, die mit ihrem Team insbesondere die genetischen Ursachen des Herzinfarkts erforscht.

Universitätsklinikum  
Schleswig-Holstein  
Anstalt des  
öffentlichen Rechts

Vorstand:  
Prof. Dr. Jens Scholz  
(Vorsitzender)  
Peter Pansegrau  
Christa Meyer

### Zentrale Anmeldung, Medikamente und Nahrungsaufnahme am Aufnahmetag

Die wichtigsten Kontaktdaten und auch wichtige Informationen zu Medikamenten und Nahrungsaufnahme für die Patienten am Aufnahmetag finden Sie noch auf Seite 2.

### Herzinsuffizienz

Hier haben wir eine neue Heart Failure Unit eingerichtet, die unser Angebot und Therapie um die Herzinsuffizienzambulanz und die VAD-Ambulanz erweitert. Weitere Informationen finden Sie auf der Seite 3 des Newsletters.

### Rhythmologie

Unser Team wurde zum 01.07.2015 um PD Dr. Roland Tilz verstärkt, was sicherlich das Angebot unserer elektrophysiologischen Leistungen noch einmal weiter ausbaut. Weitere Informationen auf Seite 4 des Newsletters.

### Veranstaltungen und Kontakt

Über Veranstaltungen von uns wollen wir Sie immer separat auf einer Seite des Newsletters informieren (Siehe Seite 5 des Newsletters).

Ich wünsche Ihnen viel Spaß bei der Lektüre und wünsche Ihnen vor allem eine schöne Sommerzeit!

Ihr,



Holger Thiele

## Zentrale Anmeldung, Direkter Arztkontakt, Nahrungsaufnahme + Medikamente am Aufnahmetag

### Zentrale Anmeldung

Es gibt jetzt nur noch eine zentrale Telefonnummer für die Anmeldung Ihrer Patienten:

**0451 / 500 4477**

Weiterhin haben wir eine mobile Telefonnummer eingerichtet, unter der Sie zu den üblichen Zeiten sofort einen Oberarzt-Kollegen erreichen können, um mit ihm direkt medizinische Fragen erörtern zu können:

**0172 / 942 8844**

### „Nüchternheit“ am Aufnahmetag bei invasiven Prozeduren

Bei folgenden Untersuchungen müssen Patienten/innen **NICHT** mehr nüchtern sein und können normal essen:

- Elektive Herzkatheteruntersuchung
- Elektive PCI/Stentimplantation
- Angiologische Untersuchungen Becken-Bein-Arterien

Bei folgenden Untersuchungen sollen Patienten/innen weiterhin **NÜCHTERN** sein:

- EPU, Ablationen
- Vorhofohr-Verschluss
- Perkutaner Mitral-Clip
- Perkutaner Aortenklappenersatz (TAVI)
- TEE

### Medikamente am Aufnahmetag

Patienten, die elektiv eingewiesen werden sollen und für die diagnostische oder interventionelle Verfahren, wie zum Beispiel ein Herzkatheter, geplant sind, sollten ihre regulären Medikamente wie immer einnehmen.

**Nach neuesten Daten, gilt das auch für gerinnungshemmende oder Plättchen-inhibierende Medikamente (Marcumar/Falithrom oder NOAK als auch ASS, Clopidogrel, Ticagrelor oder Prasugrel, welche nicht mehr vorher abgesetzt werden müssen!)**

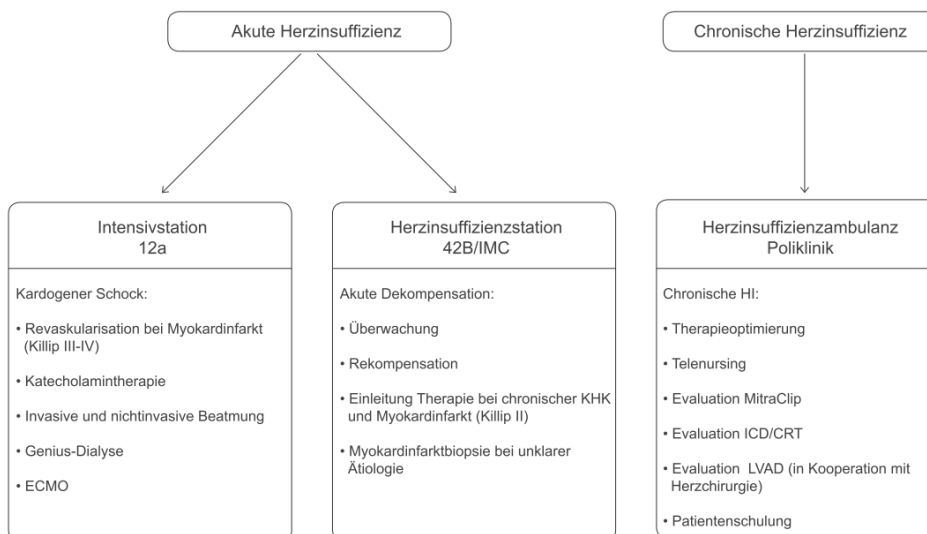
Das gleiche gilt für Diabetiker, die ein **Medikament aus der Gruppe der Biguanide** (z.B. Siofor, Metformin o. ä.) einnehmen. Auch hier müssen diese Medikamente nicht mehr routinemäßig vor der stationären Aufnahme und einer möglichen geplanten Herzkatheteruntersuchung abgesetzt werden. Eine Ausnahme besteht nur bei deutlich eingeschränkter Nierenfunktion mit einer eGFR von < 60 ml/min.

Abweichungen von dieser Regel können Sie am besten unter unserem Service-Telefon unter **0451 / 500 4477** oder direkt mit einem ärztlichen Kollegen unter **0172 / 942 88 44** besprechen.

## Herzinsuffizienzstation/Heart Failure Unit

Seit 01.07.2015 betreibt das Universitäre Herzzentrum Lübeck des UKSH eine neue Heart Failure Unit (HFU) mit bis zu 16 Betten für Patienten mit Herzinsuffizienz. Die Versorgung der Patienten erfolgt sowohl pflegerisch als auch ärztlich im 3-Schicht-System über 24 Stunden. Auf dieser Station können Patienten mit fast allen Schweregraden der Herzinsuffizienz behandelt werden, da wir auf der HFU auch die Ausstattung einer kleinen Intensivstation (Intermediate Care Unit) anbieten können. Nur Patienten mit der

schwersten Form, dem kardiogenen Schock, müssen auf unserer Intensivstation behandelt werden. Die Station arbeitet Hand in Hand mit der Intensivstation und der Herzinsuffizienzambulanz zusammen, sodass Herzinsuffizienzpatienten direkt übergeben werden und eine kontinuierliche Betreuung gewährleistet ist. Ansprechpartner sind Dr. med. univ. Georg Fürnau (IMC/HFU) und Dr. med. Tobias Graf (ITS und Herzinsuffizienzambulanz).



Organigramm zur Behandlung der HI-Patienten



G. Fürnau



T. Graf

## Rhythmologie-News

Um Ihre Patienten mit Herzrhythmusstörungen noch besser versorgen zu können, wurde das Team der Rhythmologie mit PD Dr. Roland Richard Tilz zum 1.7.2015 verstärkt. PD Dr. Tilz wurde in der Rhythmologie der Asklepios Klinik St. Georg in Hamburg unter Leitung von Prof. Karl-Heinz Kuck ausgebildet, und hat dort seit 2010 ein elektrophysiologisches Labor geleitet. Unser elektrophysiologisches Labor im UKSH wurde mit den modernsten Technologien ausgestattet. So ist das Labor nun mit zwei modernsten 3D Mapping Systemen ausgestattet (CARTO und Ensite Velocity), weiterhin wurde ein Kälteballon ("Cryo Ballon") System installiert. Damit bieten wir Ihnen ab sofort viele Innovationen und das gesamte Spektrum der Katheterablation an. Diese innovativen Behandlungsmöglichkeiten inkludieren

- die Anpresskraft gesteuerte Ablation von Vorhofflimmern und atrialen Tachykardien mittels Radiofrequenzenergie ("Hitze") in Kombination mit einem 3D Mapping System

- die Vorhofflimmerablation mit dem Kälteballon (Abb. 2)
- die Ablation von Kammertachykardien bei Patienten mit und ohne struktureller Herzerkrankung (Abb. 3) sowie
- die epikardiale Ablation von Kammertachykardien.

Die Eingriffe werden bei allen Patienten in Analgosedierung durchgeführt.

Wir möchten Sie einladen, unser elektrophysiologisches Labor bei laufendem Betrieb jederzeit zu besuchen. So können Sie sich selbst ein Bild von den Eingriffen sowie von den spannenden Technologien machen.

Ihre Ansprechpartner für rhythmologische Fragestellungen oder unklare EKGs sind PD Dr. Tilz, PD Dr. Bode und Frau PD Dr. Eitel.

Sie können uns unter der zentralen Anmeldung 0451 / 500 4477 erreichen!



Abb. 1

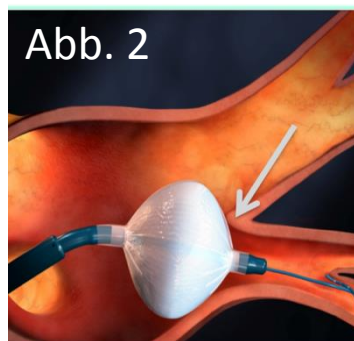


Abb. 2

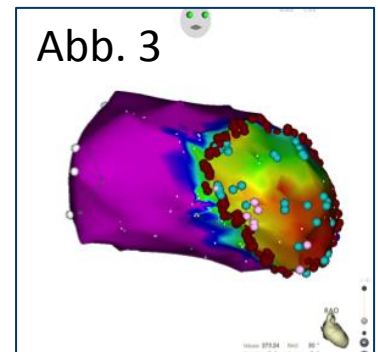


Abb. 3

**Geplante Veranstaltungen:** (Ansprechpartnerin Frau Lisa Schmütz:  
[lisa.schmuetz@uksh.de](mailto:lisa.schmuetz@uksh.de); Tel: 0451/500 2501)

**08.09.2015**

Lübecker Kardiologen-Stammtisch,  
Schiffergesellschaft, Lübeck

**14.11.2015**

4. Lübecker Notfalltag  
UKSH, Campus Lübeck, Audimax

**24.11.2015**

Lübecker Kardiologen-Stammtisch,  
Schiffergesellschaft, Lübeck

**25.11.2015**

Patientenseminar zur Herzwoche 2015,  
UKSH, Campus Lübeck, Hörsaal Z3

**05.02.-06.02.2016**

Gründungssymposium Universitäres Herzzentrum Lübeck,  
Media Docks, Lübeck  
[www.herz-kreislauf-luebeck.de](http://www.herz-kreislauf-luebeck.de)

Informationen zu den nächsten Terminen für  
unseren Kaminabend folgen bald separat bzw.  
im nächsten Newsletter

**Kontaktdaten**

Zentrale Anmeldung Universitäres Herzzentrum Lübeck –  
Medizinische Klinik II

<http://www.uksh.de/herzzentrum-luebeck>

Von 08:00 h – 17:00 h

Telefonnummer: 0451/500 4477

Faxnummer: 0451/500 6292

Oberarzt-Telefon: 0172 / 942 8844

Chest-Pain-Unit / Interdisziplinäre Notaufnahme  
24 h/Tag

Telefonnummer: 0451/500 6032